

Neue Perspektiven

Studiengang Interprofessionelle Gesundheitsversorgung ist in Planung

Änderungen in den Anforderungen im Gesundheitswesen begegnen und mit einem neuartigen Schwerpunkt den Blick auf Berufe im Bereich Gesundheitsversorgung erweitern: Das sind die Ziele des geplanten neuen Studiengangs Interprofessionelle Gesundheitsversorgung. Die DHBW Lörrach reagiert damit auf den Trend der zunehmenden Akademisierung auch im Gesundheitswesen. Das neue Studienangebot richtet sich explizit an Menschen mit einer Berufsausbildung im Bereich Gesundheitswesen, insbesondere an Physio- und Ergotherapeuten, aber auch an Absolventen von Pflegeberufsausbildungen mit staatlicher Anerkennung.

Für Interessierte soll der in Planung befindliche Studiengang neue Möglichkeiten eröffnen, ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern: Der schwerpunktmäßig therapiewissenschaftliche Studiengang legt den Fokus auf die Beratungsaufgaben in Therapie- und Gesundheitswesen. Vorgesehen ist im Rahmen des Studiums unter anderem ein Zertifikatserwerb zur patientenzentrierten Gesprächsführung. „Es geht nicht um noch mehr Behandlung, sondern darum den Patienten handlungsfähig zu machen“, er-

klärt Thomas Messner, Studiengangsleiter Physiotherapie an der DHBW Lörrach, das Ziel des geplanten Studiengangs.

Eine derartige Neuausrichtung im Bereich Patientenberatung und Edukation sei einzigartig, so Messner weiter, der diesen Studiengang klar vom bisherigen Angebot im Bereich Gesundheitswesen unterschieden wissen will. Therapiewissenschaftliche Vertiefung im Bereich evidenzbasierte Therapie und wissenschaftliches Arbeiten sind ebenso wie Qualitätsmanagement und Teamentwicklung weitere Aspekte, die im Laufe des Studiums gelehrt werden.

Los geht's voraussichtlich im Oktober 2019

Wie an der DHBW Lörrach üblich, ist vorgesehen, dass sich Praxis- und Theoriephasen des Studiums abwechseln. Insgesamt stehen vierzehn Wochen Praxis zwölf Wochen Theorie gegenüber. Die Regelstudienzeit beträgt drei Semester – Inhalte aus einschlägigen Fachausbildungen können anerkannt werden. Die Praxisphasen sollen bei festen dualen Partnern der Lörracher Hochschule stattfinden.

Auskunft über bestehende Partner erhalten Interessierte von Stu-

diengangsleiter Thomas Messner (Kontakt siehe Info unten). Alle Veranstaltungen der Theoriephase finden an der Hochschule statt. Da Kommunikation ein zentraler Aspekt des Studiengangs ist, handelt es sich um einen Präsenzstudiengang; Optionen für ein Fernstudium sind nicht vorgesehen. Voraussichtlich im Oktober 2019 können bis zu 30 Studierende an den Start gehen, um berufsbegleitend einen Bachelor of Science im Bereich Interprofessionelle Gesundheitsversorgung zu erwerben.

Sina Elbers

INFO

KONTAKT

Für Fragen steht der Studiengangs-koordinator Physiotherapie zur Verfügung:

Prof. Dr. Thomas Messner
Professor für Gesundheitswissen-schaften, Studiengangsleitung
Physiotherapie

☎ +49 7621 2071-179
messner@dhw-loerrach.de

► Weitere Informationen sowie Termine der Info-Veranstaltungen zum geplanten Studiengang sind unter <http://mehr.bz/dhw-interprof-gesundheit> zu finden.